

Wochenblatt für Wilsdruff

Charandt, Nossen, Siebenlehn und die Umgegenden.

Amtsblatt

für die kgl. Amtshauptmannschaft zu Meißen, das kgl. Amtsgericht und den Stadtrath zu Wilsdruff.

Erscheint wöchentlich zweimal, Dienstags und Freitags. — Abonnementpreis vierteljährlich 1 Mark. Einzelne Nummern 10 Pfg. — Inserate werden Montag und Donnerstags bis Mittag 12 Uhr angenommen.

Nr. 55.

Freitag, den 12. Juli

1889.

Bekanntmachung, Wegeeinzziehung betreffend.

Nachdem die Gemeinde Röhrsdorf beschlossen hat, einen neuen, die Parzellen No. 185, 190, 199, 207, 213, 220, 227, 230, 235, 235a und 247a des dortigen Flurbuchs durchschneidenden, direct nach der Meißen-Wilsdruffer Straße führenden Weg herzustellen, sollen der von Röhrsdorf nach Sora führende, unter No. 616 des Flurbuchs für Röhrsdorf und No. 72, 73 und 74 des Flurbuchs für Sora eingetragene sowie der von Röhrsdorf nach Allendorf führende, unter No. 617 des Flurbuchs für Röhrsdorf eingetragene Communicationsweg für den **öffentlichen Fahrverkehr** eingezogen, und nur noch als Wirtschafts- und öffentliche Fußwege feibehalten werden.

In Gemäßheit § 14 des Wegebaugesetzes vom 12. Januar 1870 wird solches mit der Aufforderung hierdurch bekannt gemacht, etwaige Widersprüche hiergegen längstens binnen 3 Wochen vom Erscheinen dieser Bekanntmachung an gerechnet hier anzubringen und gehörig zu begründen.

Meißen, am 8. Juli 1889.

Königliche Amtshauptmannschaft.
v. Kirchbach.

Zwangsversteigerung.

Das im Grundbuche auf den Namen Andreas **Kentzsch** eingetragene Scheunengrundstück Folium 602 des Grundbuchs für Wilsdruff, bestehend aus dem Flurstück Nr. 656 a, mit 0,04 Steuereinheiten belegt, geschätzt auf 2250 M., soll an hiesiger Amtsstelle zwangsweise versteigert werden und ist

der 20. Juli 1889,

Vormittags 11 Uhr
als Versteigerungstermin,

sowie

der 31. Juli 1889,

Vormittags 10 Uhr

als Termin zu Verkündung des Vertheilungsplans anberaumt worden.
Eine Uebersicht der auf dem Grundstücke lastenden Ansprüche und ihres Rangverhältnisses kann in der Gerichtsschreiberei des unterzeichneten Amtsgerichts eingesehen werden.

Wilsdruff, am 29. Mai 1889.

Königliches Amtsgericht.
Dr. Gangloff.

Zwangsversteigerung.

Die im Grundbuche auf den Namen Andreas **Kentzsch** eingetragenen Grundstücke Feld und Wiese Folium 579 des Grundbuchs für Wilsdruff, bestehend aus den Flurstücken Nr. 519 a und 526 a, nach dem Flurbuche — ha 27,7 a groß, mit 10,24 Steuereinheiten belegt, geschätzt auf 525 M., sollen an hiesiger Amtsstelle zwangsweise versteigert werden und ist

der 20. Juli 1889,

Vormittags 10 Uhr
als Versteigerungstermin,

sowie

der 31. Juli 1889,

Vormittags 10 Uhr

als Termin zu Verkündung des Vertheilungsplans anberaumt worden.
Eine Uebersicht der auf den Grundstücken lastenden Ansprüche und ihres Rangverhältnisses kann in der Gerichtsschreiberei des unterzeichneten Amtsgerichts eingesehen werden.

Wilsdruff, am 23. Mai 1889.

Königliches Amtsgericht.
Dr. Gangloff.

Zwangsversteigerung.

Die im Grundbuche auf den Namen Andreas **Kentzsch** eingetragenen Grundstücke Feld und Wiese Folium 495 des Grundbuchs für Wilsdruff, bestehend aus den Flurstücken Nr. 518 b, 519, 526 und 527 d, nach dem Flurbuche 2 ha 66,0 a groß, mit 105,42 Steuereinheiten belegt, geschätzt auf zusammen 5525 M., sollen an hiesiger Amtsstelle zwangsweise versteigert werden und ist

der 20. Juli 1889,

Vormittags 9 Uhr
als Versteigerungstermin,

sowie

der 31. Juli 1889,

Vormittags 10 Uhr

als Termin zu Verkündung des Vertheilungsplans anberaumt worden.
Eine Uebersicht der auf den Grundstücken lastenden Ansprüche und ihres Rangverhältnisses kann in der Gerichtsschreiberei des unterzeichneten Amtsgerichts eingesehen werden.

Wilsdruff, am 23. Mai 1889.

Königliches Amtsgericht.
Dr. Gangloff.

Obstverpachtung.

Die diesjährigen Obstnutzungen auf der
Meißen-Wilsdruffer Straße, Abth. 2 (1 Parzelle) und
Kesselsdorf-Nossener Straße, 1, 2 und 3 (in mehreren Parzellen)

sollen

Donnerstag, den 25. Juli d. J., von Vormittags $\frac{1}{2}$ 10 Uhr an
im Gasthose zum „Adler“ in Wilsdruff